

**HESSISCHER LANDTAG**

04.11.2010

Dem  
Haushaltsausschuss  
überwiesen

**Änderungsantrag  
der Fraktion der SPD  
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über  
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das  
Haushaltsjahr 2011 (Haushaltsgesetz 2011)  
Drucksache 18/2674**

Einzelplan 08 Hessisches Sozialministerium

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen  
Buchungskreis: 2795

Förderproduktnummer 46 (neu)  
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Hessisches Sozialbudget

<u>Leistungsplan:</u>	Veränderung		
	von	um	auf
	<b>Beträge in 1.000 EUR</b>		
<b>Gesamtkosten</b>		+30.000,0	30.000,0

Sonstige Veränderungen:

Produktblatt zu Förderprodukt Nr. 46: Hessisches Sozialbudget

1.) Hessisches Sozialministerium

2.) Freiwillige Leistung nach Haushaltsgesetz

3.1) Beschreibung des Förderprodukts:

"Gegen Ausgrenzung – für gutes Zusammenleben in Hessen"

**Armut verhindern – Armut bekämpfen – Arbeit schaffen**

Prävention von Kinderarmut, Schuldnerberatung, präventive Arbeit

in sozialen Brennpunkten, Programm Soziale Stadt,

Armut und Gesundheit, Armutsbekämpfung,

Armuts- und Reichtumsberichterstattung,

Beschäftigungsprogramm für eingeschränkt arbeitsfähige Menschen

(13,0 Mio. EUR)

**Gesundheit erhalten, Pflege sichern, Chancengleichheit für****Menschen mit Behinderungen**

Frühförderung, Selbsthilfe, Suchtprävention,

Gesundheitsförderung, Gesundheit + Migration, Hospizdienste,

Unterstützung demenzerkrankter Pflegebedürftiger (4,0 Mio. EUR)

**Familie und Jugend fördern**

Projekt Familienzentren, Frühe präventive Hilfen,

Erziehungsberatung/Elternkompetenz/Familienbildung,

Prävention Jugendgewalt (8,0 Mio. EUR)

**Frauen**

Schutz vor Gewalt/ Hilfen in besonderen Lebenslagen etc.

Frauenbildung (2,0 Mio. EUR)

**Integration**

Migrationsberatung und Maßnahmen, Integrationsmaßnahmen,  
Erweiterung Sprachförderung (3,0 Mio EUR)

3.2) Leistungen zum Produkt

Die Leistungen entsprechen der Produktbeschreibung.

4.) Bezug zu politischen Zielen

Erreichung der betroffenen Fachziele.

5.) Empfänger

Kommunen, kommunale und freie Träger, hilfebedürftige Personen

**Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.**

**Begründung des Änderungsantrags:**

Hessen braucht wieder eine gestaltende Sozialpolitik. Im Jahre 2003 hatte die Landesregierung Strukturen zerschlagen und Hilfsangebote abgebaut. Sozialverbände und Kommunen sind seither als „Reparaturbetrieb“ tätig. Ein Sozialbudget soll die dringendsten Maßnahmen ermöglichen.

Wiesbaden, 04.11.2010

Für die Fraktion der SPD  
Der Fraktionsvorsitzende  
**Thorsten Schäfer-Gümbel**

